

DERUSTIT

OBERFLÄCHENTECHNIK

DERUSTIT Beizpaste 3041 (weiß)

Eigenschaften

DERUSTIT Beizpaste 3041 löst schnell und sicher Zunderschichten, Anlauffarben und Fremdrost von Schweißnähten an austenitischem Cr/Ni-Stahl, Duplex- und Nickelbasislegierungen.

Anwendung

DERUSTIT Beizpaste 3041 vor Gebrauch schütteln oder homogen aufrühren.

Mit einem Pinsel (Naturborsten und Kunststofffassung) satt auf die zu beizende Fläche auftragen. Die Einwirkzeit ist von der Stärke der Verzunderung abhängig. Im Allgemeinen genügt eine Einwirkzeit von 30-60 Minuten bei ca. 20°C.

Eine blau-grüne Verfärbung der aufgetragenen Beizpaste zeigt an, dass die Säure verbraucht und der Beizvorgang beendet ist.

Im Anschluss daran ist die Beizpaste mit Wasser neutral zuspülen, nach Möglichkeit mit einem Kaltwasser- Hochdruckgerät 130 bar. Danach sind die gebeizten Flächen blank und sauber.

Eine zusätzliche Passivierung ist im Allgemeinen nicht erforderlich.

Mit 1 kg DERUSTIT Beizpaste 3041 können ca. 90 lfm. Schweißnaht behandelt werden.

Gefahrenhinweise

DERUSTIT Beizpaste 3041 enthält Säuren und wirkt stark ätzend. Die einschlägigen Vorschriften (Merkblätter M 005 und M 014 der BG Chemie) sowie die an den Liefergebinden angebrachten Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge sind unbedingt zu beachten.

